



<https://biz.li/3bpq>

STADTVERWALTUNG VERSTÄRKT DIE VERKEHRSÜBERWACHUNG

Veröffentlicht am 09.10.2018 um 11:06 von Redaktion LeineBlitz

Überhöhte Geschwindigkeiten sorgen für ein hohes Gefährdungspotenzial auf den Straßen. Viele Unfälle könnten vermieden werden oder würden deutlich glimpflicher ausfallen, wenn die gefahrenen Geschwindigkeiten den örtlichen Verhältnissen angepasst wären. Verschiedene Maßnahmen der Stadtverwaltung zielen darauf ab, dass die vorgeschriebenen Geschwindigkeiten auch eingehalten werden. Dazu gehören eine entsprechende Beschilderung, bauliche (verkehrsberuhigende) Maßnahmen, der Einsatz von Geschwindigkeitsanzeigergeräten und auch eine Geschwindigkeitsüberwachung mittels stationärer und mobiler Geschwindigkeitsmessanlagen. Die Stadt



Hemmingen führt diese Geschwindigkeitsüberwachung regelmäßig mit dem mobilen Geschwindigkeitsmessgerät in Absprache mit der Polizei insbesondere an Hauptverkehrsstraßen und in Tempo-30-Zonen, vor allem im Bereich von Schulen sowie im Umfeld von häufig durch Kinder genutzten Einrichtungen wie zum Beispiel Kindergärten und Spielplätzen aus. Deshalb wird die Stadt Hemmingen in den nächsten Wochen das Radargerät verstärkt in der Ortsdurchfahrt Wilkenburg und in der Ostertorstraße einsetzen.